

5. April 2001

Wieselburg zum ersten Mal „Hundehauptstadt Österreichs“

Internationale Rassehundeschau am 7. und 8. April

Am kommenden Wochenende wird Wieselburg zum ersten Mal „Hundehauptstadt Österreichs“, wenn am 7. und 8. April jeweils von 10 bis 17 Uhr die vom Österreichischen Kynologenverband (ÖKV) veranstaltete Internationale Rassehundeschau am Messegelände über die Bühne geht. Zu sehen gibt es dabei über 1.700 Hunde aus einem bunten Spektrum von 210 Rassen.

Neben Information und fachkundiger Beratung in allen Hundefragen sowie einem breiten Angebot an Hundeaccessoires und Tiernahrung wird den Besuchern auch ein attraktives und abwechslungsreiches Programm mit viel Show, Action und Dynamik geboten. So gibt es etwa Vorführungen von Schlitten- und Zughunden, „Juniorhandling“ und „Heelwork to Music“, eine Gehorsamsarbeit in besonders attraktiver Form, zu bestaunen. Höhepunkt der Show ist am Sonntag Nachmittag der Bewerb „Best of Austria“, die Wahl des schönsten Hundes Österreichs, der sich über einen Zeitraum von einem Jahr qualifizieren musste.

Für Kinder besonders interessant ist eine Fahrt mit dem Zughunde-Wagerl durch das Gelände. Gegen Abgabe einer Familieneintrittskarte gibt es zudem eine kostenlose Broschüre, die dem Kind den richtigen Umgang mit Hunden vermittelt. Für Kinder bis sechs Jahre ist der Eintritt frei, eine Tageskarte kostet 70, eine Familienkarte 160 Schilling. Besucherhunde haben freien Eintritt, benötigen aber einen Impfpass mit gültiger Tollwutimpfung.

Nähere Informationen beim ÖKV unter der Telefonnummer 01/888 70 92 bzw. per e-mail unter ausstellungen@oekv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at